



**SPD-Fraktion  
in der Bezirksvertretung Kalk**



SPD-Bezirksfraktion Kalk, Kalker Hauptstraße 247 - 273, 51103 Köln

Herrn  
Bezirksbürgermeister  
Markus Thiele

Herrn  
Oberbürgermeister  
Jürgen Roters

**Bezirksrathaus Kalk**

Kalker Hauptstraße 247-273  
51103 Köln  
Telefon/Telefax (02 21) 221-98 302  
E-Mail: [spd-bv8@stadt-koeln.de](mailto:spd-bv8@stadt-koeln.de)  
Internet: [www.koelnsdpd.de](http://www.koelnsdpd.de)

**Oliver Krems**

**Fraktionsvorsitzender**  
Telefon (02 21) 986 35 99  
Telefax (02 21) 986 37 02  
E-Mail: [oliver.krems@stadt-koeln.de](mailto:oliver.krems@stadt-koeln.de)

Eingang beim Bezirksbürgermeister: 01.03.2011

**AN/0533/2011**

**Anfrage gem. § 4 der Geschäftsordnung des Rates**

<b>Gremium</b>	<b>Datum der Sitzung</b>
Bezirksvertretung 8 (Kalk)	01.03.2011, TOP 9.2.2

**Zukünftige Nutzung des Schulgebäudes Hachenburger Straße in Köln-  
Humboldt/Gremberg - Zukunft der Praxisstation  
Anfrage der SPD-Fraktion vom 01.03.2011**

Sehr geehrter Herr Bezirksbürgermeister,  
sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

am 8. Juli 2010 hat die Bezirksvertretung Kalk sich auf Initiative der SPD-Fraktion mit großer Mehrheit dafür ausgesprochen, dass die vom Trägerverein Conaction e.V. geführte Praxisstation in den Räumlichkeiten der Hauptschule Hachenburger Straße auch nach Schließung der Schule am Ende des Schuljahres 2010/2011 weiter genutzt werden kann.

Leider besteht auch weiterhin große Unsicherheit auf Seiten des Trägervereins über die Zukunft der Praxisstation vor Ort in Humboldt/Gremberg, die für viele junge Menschen eine wichtige Anlaufstelle für das weitere Berufsleben ist. Davon konnte man sich am Rande der Ausbildungsmesse in den AbenteuerHallen am 25. Februar 2011 erneut überzeugen.

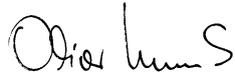


Darüber hinaus wurde der SPD-Fraktion bekannt, dass es möglicherweise Schwierigkeiten mit dem geplanten Umzug der Förderschule Martin-Köllen-Straße gibt.

**Vor diesem Hintergrund fragt die SPD-Fraktion:**

1. Wird es für Conaction e.V. weiterhin möglich sein, ihre erfolgreiche Praxisstation im Schulgebäude der Hachenburger Straße im Stadtteil Humboldt/Gremberg nutzen zu können?
2. Wenn ja, wie sieht die Verwaltung die Chance, die dortige Praxisstation so auszubauen, dass sie als Campus von Schülern und jungen Menschen im gesamten Stadtbezirk genutzt werden kann?
3. Falls nicht, gibt es Ausweichmöglichkeiten für die Praxisstation im Stadtbezirk Kalk?
4. Wie ist der Sachstand bezüglich des Umzuges der Förderschule Martin-Köllen-Straße? Stimmt es, dass es Probleme bezüglich der Barrierefreiheit und der Anforderungen im Hinblick auf die Größe des Schulgebäudes gibt?
5. Sollte ein Umzug der Förderschule nicht realisiert werden können, welche alternative Nutzung kommt für das Hauptschulgebäude in der Hachenburger Straße nach Ansicht der Verwaltung in Betracht?

Mit freundlichen Grüßen



Oliver Krems  
Fraktionsvorsitzender

gez. Marco Pagano  
Stellv. Fraktionsvorsitzender